

# Vollzugsverordnung zum Grundstückerwerbsgesetz (Grundstückerwerbsverordnung)

vom 7. September 1999<sup>1</sup>

Der Regierungsrat von Nidwalden,

gestützt auf Art. 64 der Kantonsverfassung, in Ausführung von Art. 2, 8 und 9 des Einführungsgesetzes vom 23. Juni 1999 zum Bundesgesetz über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland (Grundstückerwerbsgesetz)<sup>2</sup>,

beschliesst:

## § 1 Fremdenverkehrsorte

Als Fremdenverkehrsorte im Sinne von Art. 2 des Grundstückerwerbsgesetzes<sup>2</sup> gelten die Gemeinden:

- |                |                     |
|----------------|---------------------|
| 1. Beckenried  | 7. Hergiswil        |
| 2. Buochs      | 8. Oberdorf         |
| 3. Dallenwil   | 9. Stans            |
| 4. Emmetten    | 10. Stansstad       |
| 5. Ennetbürgen | 11. Wolfenschiessen |
| 6. Ennetmoos   |                     |

## § 2 ...<sup>3</sup>

## § 3 Inkrafttreten

<sup>1</sup> Diese Verordnung tritt unter Vorbehalt der Genehmigung durch den Bund am 1. Oktober 1999 in Kraft.

<sup>2</sup> Sie ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die Gesetzessammlung aufzunehmen.

---

<sup>1</sup> A 1999, 1319; vom Bund genehmigt am 22. September 1999

<sup>2</sup> NG 211.3

<sup>3</sup> Fassung gemäss Regierungsratsbeschluss vom 12. Dezember 2017, A 2018, 16; in Kraft seit 1. März 2018